

Arbeitskreis Hallesche Auenwälder zu Halle/Saale e.V.
Große Klausstraße 11 • 06108 Halle (Saale)



Große Klausstraße 11
06108 Halle (Saale)

AHA setzt sich für Erhalt der Saaleaue in Halle-Trotha ein

Der heutige Arbeitskreis Hallesche Auenwälder zu Halle (Saale) e.V. (AHA) betreut seit Herbst 1983 den ca. 7 ha großen Forstwerder und sein näheres Umfeld. In Folge dessen wurden 1993 eine erste Konzeption und im April 1996 eine vom Planungsbüro BIANCON erarbeitete Pflege- und Entwicklungskonzeption für das nunmehrige Naturschutzgebiet Forstwerder vorgelegt. Aufbauend auf dieser fundierten Basis setzt sich der AHA für einen nachhaltigen Schutz, Erhalt und Entwicklung der Saaleaue im direkten Umfeld des Forstwerders ein. Dazu zählt insbesondere der Bereich des Mühlgrabens, wo dichtbestandene Gehölzbestände Lebensraum für zahlreiche Tierarten bietet. So konnten zum Beispiel immer wieder in der relativen Abgeschiedenheit Brutnester des Eisvogels nachgewiesen werden. Diese Bereiche der Saaleaue entsprechend zu erhalten ist somit ein wichtiges Gebot. Deshalb betrachtet der AHA mit großem Interesse, aber auch mit Sorge die bestehenden Überlegungen im Zusammenhang mit der Umgestaltung des Nordbades zum Freizeitpark an der Saale eine Bootsanlegestelle zu errichten. Die damit verbundenen Störungen bzw. Zerstörungen führten zu einem erheblichen Verlust bzw. Einschränkung von Lebens- und Rückzugsraum von vielen Tier- und Pflanzenarten. Darüber hinaus schaden die zunehmende Verbauung des Saaleufers mit Bootsanlegestellen dem Landschaftsbild, welches in Halle-Trotha recht vielfältig geprägt ist.

Daher fordert der AHA erneut ein touristisches Konzept für den Bereich der Saaleaue der Natur anzupassen und nicht umgekehrt. Der AHA ist bereit an der Erstellung eines derartigen Konzeptes mitzuwirken. Die Umgestaltung des Nordbades gilt es daher auch mit Umweltorganisationen abzustimmen.

Ferner möchte der AHA darauf hinweisen, dass er mit seiner Arbeitsgruppe Forstwerder bereits in dem Gebiet aktiv ist, welche sich nun noch verstärkter für den Schutz und Erhalt dieses wertvollen Teils der Saaleaue einsetzen muss. Wer Interesse hat in dieser Arbeitsgruppe mitzuwirken, wende sich bitte an folgende Anschrift:

*Arbeitskreis Hallesche Auenwälder
zu Halle (Saale) e.V. (AHA)
Große Klausstraße 11
06108 Halle (Saale)*

*Tel.: 0345/200 27 46; Fax.: 01805/684 308 363 (deutschlandweit zum Ortstarif)
Internet: <http://www.aha-halle.de>
E-Mail: aha_halle@yahoo.de*

Halle (Saale), den 10.06.2009

Andreas Liste
Vorsitzender